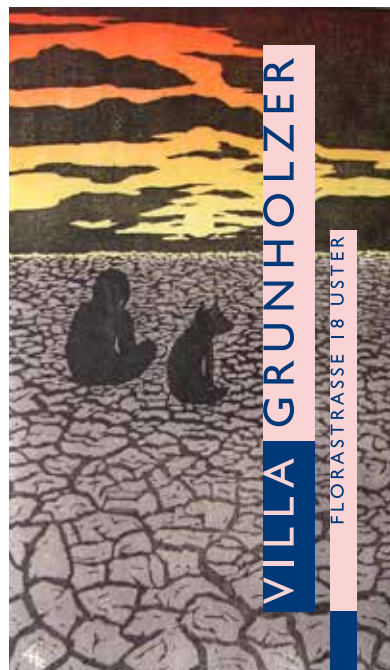


PROGRAMM 2019

AUSSTELLUNG
KONZERT
LITERATUR

SEPTEMBER BIS DEZEMBER



VILLA GRUNHOLZER

FLORASTRASSE 18 USTER

AUSSTELLUNG

07. BIS 22. SEPTEMBER

IM DIALOG

Nadia Onorato, Skulpturen | Christa Rogger, Druckgrafik | Ulla Rohr, Malerei

EINTRITT LITERATUR

DO 19. SEPTEMBER 19:30

«SCHON BALD»

Buchvernissage mit Zsuzanna Gahse, Trägerin des Schweizer Grand Prix Literatur 2019.

EINTRITT KONZERT

FR 27. SEPTEMBER 19:30

¡AY! TIEMPOS!

Camilla de Falleiro, Sopran | Benjamin Scheck, romantische und moderne Gitarre

EINTRITT LITERATUR

MI 02. OKTOBER 19:30

«TAGE WIE HUNDE»

Autorinnenlesung mit Ruth Schweikert

AUSSTELLUNG

19. OKTOBER BIS 03. NOVEMBER

BACK AND FORTH

Werke der beiden Ustermer Künstler Regula Syz und Michael Wyss.

KOLLEKTE KONZERT

SA 09. NOVEMBER 17:00 | 19:30

«MUSIK UM FÜNF» UND «SMPV SOIRÉE»

Erstmals sind nun die professionellen SMPV-Musiker/innen mit zwei Kammermusikprogrammen um 17:00 Uhr und um 19:30 Uhr in der Villa Grunholzer zu Gast.

EINTRITT LITERATUR

SO 10. NOVEMBER 17:00

«LACHENDE WAHRHEITEN»

Carl Spitteler. 100 Jahre Literaturnobelpreis: Musikalisch-literarische Soirée. Eine essayistische Plauderei mit dem Klavier.

EINTRITT KONZERT

SO 17. NOVEMBER 11:00

ULUG.MATH GUITAR DUO

Mathias Kielholz, akustische Gitarre, elektrische Baritongitarre
Ulug Ozkan, elektrische Gitarre

EINTRITT LITERATUR

MI 20. NOVEMBER 19:30

«WERDE EINFACH STILL!»

Kulturgeschichtliche Lesung mit Musik und Bildern mit Marco Badilatti, Naomi Nakayama und Thomas Stöckli.

AUSSTELLUNG

30. NOVEMBER BIS 22. DEZEMBER

LICHT – GESTALT UND GESTE

Helen Grossmann und Katarina Holländer, die in verschiedenen Medien Licht als Farbe, Schatten und Leuchten Gestalt geben, in einer vorweihnachtlichen Ausstellung.

EINTRITT LITERATUR

SO 08. DEZEMBER 11:00

«VERQUIRLUNG VON BILDERN UND WORTEN»

Matinee mit Katarina Holländer im Rahmen der Ausstellung «Licht – Gestalt und Geste».

EINTRITT KONZERT

FR 20. DEZEMBER 19:30

TARALLUCCE

Jesce sole – Musik und Poesie zum Advent «Mein Liebster ist meine Sonne».

Unterstützen Sie einen wichtigen Kulturort in Uster

Werden Sie Mitglied im Förderverein. Infos auf villagrunholzer.ch/mitglied-werden

EINTRITTSPREISE KONZERT, LITERATUR

Erwachsene Fr. 25.00
Mitglieder, Studenten, Lehrlinge, Kultur-Legi Fr. 15.00
Kinder bis 16 Jahre Fr. 10.00

Türöffnung/Apéro eine halbe Stunde vor dem Anlass.
Ausstellungsbesuche sind kostenlos.

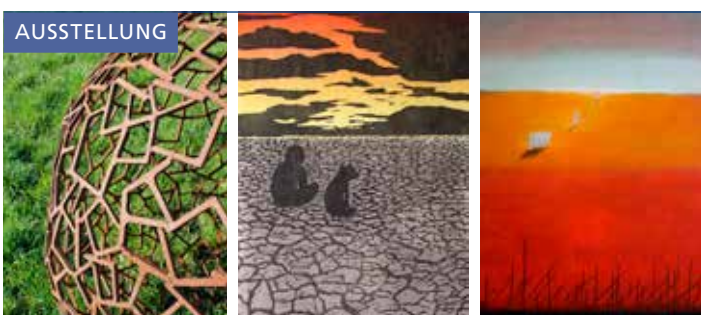
ÖFFNUNGSZEITEN AUSSTELLUNG

Donnerstag und Freitag 16:00 – 18:00 Uhr
Samstag und Sonntag 14:00 – 17:00 Uhr



RESERVATION
www.villagrunholzer.ch | Telefon 079 917 41 04





IM DIALOG

Nadia Onorato, Skulpturen
Christa Rogger, Druckgrafik
Ulla Rohr, Malerei

Drei Künstlerinnen stellen sich dem Thema Dialog. Sie versuchen Brücken zwischen ihren Wahrnehmungen zu finden und zu diskutieren. Die Frage steht im Raum: Was verbindet die Künstlerinnen inhaltlich und formal?

Es ist ein spannendes Ausbalancieren zwischen den Kunstschaffenden, die mit

unterschiedlichen Materialien und Techniken arbeiten. Auch der Betrachter kann den Dialog weiterführen und sich auf die Suche machen nach Gemeinsamkeiten zwischen den ausgestellten Exponaten der drei Künstlerinnen.

AUSSTELLUNG

07. BIS 22. SEPTEMBER

VERNISSAGE Sa 7. Sept. 16:00 – 19:00
FINISSAGE So 22. Sept. 14:00 – 17:00

LITERATUR EINTRITT



«SCHON BALD»

Zsuzsanna Gahse, Trägerin des Schweizer Grand Prix Literatur 2019, feiert in Uster das Erscheinen ihres neuesten Buchs «Schon bald».

Ein wunderbarer Gast: *Zsuzsanna Gahse*, eine der wirklichen eminenten Stimmen der deutschsprachigen Literatur, feiert in Uster das Erscheinen ihres neuesten Buchs *Schon bald*. Die Italo-Svevo- und Grand-Prix-Literatur-Trägerin hat im Rahmen ihres äusserst breiten Werks eine seltene Radikalität und Unverkennbarkeit entwickelt. *Zsuzsanna Gahse* entrümpelt unermüdlich ihre eigene Welt.

Moderation: Dieter Zwicky

DO 19. SEPTEMBER 19:30

Foto: Yvonne Böhler

KONZERT EINTRITT



¡AY! TIEMPOS!

Camilla de Falleiro, Sopran
Benjamin Scheck, romantische und moderne Gitarre

Spanien im 19. und 20. Jahrhundert: In wechselhaften Zeiten zwischen Kriegen und Frieden gab es auch Zeiten voller

Glück, die sich mitunter in Nostalgie verwandelten. Im *Tiempo de Sevillanas*, *Tiempo de Petenera* oder *Tiempo de Bolero* wurde dennoch stets weiter getanzt, gespielt und gesungen.

Die brasilianisch-italienische Sopranistin *Camilla de Falleiro* und der schweizerisch-deutsche Gitarrist *Benjamin Scheck* lernten sich letztes Jahr anlässlich eines Projektes kennen und entdeckten ihre gemeinsame Leidenschaft für die traditionelle spanische Musik. Im aktuellen Programm werden spanische Lieder zu hören sein, die von namhaften Komponisten wie Joaquín Rodrigo und Manuel De Falla für diese Besetzung geschrieben beziehungsweise arrangiert wurden.

Musik von García Lorca, De Falla, Sor, Rodrigo und Gerhard

FR 27. SEPTEMBER 19:30

LITERATUR EINTRITT



«TAGE WIE HUNDE»

Ruth Schweikert erzählt in ihrem neuen Buch von der eigenen Brustkrebserkrankung.

«Dienstag, 9. Februar 2016, 13.09 Uhr; ich stehe im Wintermantel vor dem Café *Zur Weltkugel* in Zürich und rauche eine vielleicht letzte Zigarette... während ich in Gedanken meine vielleicht kommenden Geburtstage aufzähle... – oder ich stehe, wie zehn Tage zuvor, nachdem ich unter der Dusche auf der Innenseite der linken Brust einen erbsenartigen Knoten ertastet habe, in der Küche des Stadtschreiberhäuschens von Bergen-Enkheim und drehe die Wasserhähne auf»:

Über ihre Erkrankung an einer besonders aggressiven Form von Brustkrebs schreibt *Ruth Schweikert* ein Buch, das einen aufwühlt und aus der Bahn wirft.

MI 02. OKTOBER 19:30

AUSSTELLUNG



Bild links: Michael Wyss, TOPOS, 100x70 cm, Öl auf Holz, 2019
Bild rechts: Regula Syz, Traum, Acryl auf Papier, 100x70 cm, 2019

BACK AND FORTH

Werke der Ustermer Künstler Regula Syz und Michael Wyss.

Mit expressivem Duktus und einer archaisch-figürlichen Symbolsprache malt *Regula Syz* auf der Grundlage von innerer Eingebung und Träumen meist grossformatige, vielfarbige Acrylbilder auf Leinwand und Papier.

Michael Wyss' künstlerische Arbeit zeichnet sich durch Vielseitigkeit aus: Thematisch ein Hin und Her zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion; in der Wahl der Medien ein Pendeln zwischen traditionellen Maltechniken und den Möglichkeiten digitaler Bildgestaltung.

AUSSTELLUNG

19. OKT. BIS 3. NOV.

VERNISSAGE Sa 19. Okt. 17:00 – 19:00

Laudatio: Prof. em. Dr. Beat Wyss

FINISSAGE So 3. Nov. 14:00 – 17:00

KONZERT KOLLEKTE



«MUSIK UM FÜNF» UND «SMPV SOIRÉE»

Der Schweizerische Musikpädagogische Verband SMPV veranstaltete seine Konzerte bisher meistens in Zürich oder Winterthur. Erstmals sind nun die professionellen SMPV-Musiker/innen mit zwei Kammermusikprogrammen in der Villa Grunholzer zu Gast.

Der 1893 gegründete SMPV setzt sich für die Förderung der Musikalischen Bildung und die Interessen der Musiklehrpersonen ein. Infos zum Programm unter smpv.ch/winterthur

SA 09. NOVEMBER 17:00 | 19:30

LITERATUR EINTRITT



«LACHENDE WAHRHEITEN»

Carl Spitteler. 100 Jahre Literatur-nobelpreis: Musikalisch-literarische Soirée. Eine essayistische Plauderei mit dem Klavier.

Wiederentdeckt, rasant gekürzt und zu einer beschwingten Plauderei mit ausführlichen Klaviereinspielungen fächerartig aufbereitet, zeigt sich der einzige Schweizer Literaturnobelpreisträger in seinen musikalischen Aufsätzen als

leidenschaftlicher Musikkritiker im Kampf um die Reinheit der Musik. Der Zürcher Schauspieler *Bodo Krumwiede* bringt diese kompakte, szenische Bearbeitung zusammen mit dem mehrfach ausgezeichneten Pianisten *Johannes Friedemann* mit ausgewählten Werken von Haydn, Beethoven, Schubert, Mozart und Liszt zum ersten Mal auf die Bühne.

SO 10. NOVEMBER 17:00

KONZERT EINTRITT



ULUG.MATH GUITAR DUO

Mathias Kielholz, akustische Gitarre, elektrische Baritongitarre
Ulug Ozkan, elektrische Gitarre

Vor zwei Jahren lernten sich die beiden Jazzgitarristen kennen. Sofort entdeckten sie ihre spezielle Gemeinsamkeit: die tiefe Verwurzelung in der klassischen Musik, insbesondere der des frühen 20. Jahrhunderts.

Wie schaffen es zwei Gitarren-Nerds aber ihr Publikum nicht zu langweilen? Sie schöpfen aus der Artenvielfalt gitarristischer Stilmittel und ernten aus dem fruchtbaren Garten der Musikgeschichte. Daraus entsteht ein reichhaltiges Biotop mit Platz für abstrakte Kompositionen und Melodieseligkeit, Notentreue und Musikantentum. In der Villa Grunholzer feiert das Duo seine Premiere.

SO 17. NOVEMBER 11:00

LITERATUR EINTRITT



«WERDE EINFACH STILL!»

Eine Reise ins Innere mit Marco Badilatti, Naomi Nakayama und Thomas Stöckli

Stille!?!... Sie steht in krassem Gegensatz zum Alltagslärm, der uns ablenkt vom Wesentlichen und uns krank machen kann. Aber wissen wir noch, was sie ist und um ihre Kraft? *Marco Badilatti* hat in der Kulturgeschichte der Menschheit nach Antworten darauf gesucht und wartet mit Erhellendem aus Medizin und Naturwissenschaft und Impulsen von Denkern, Religionsstiftern und Künstlern aus 5000 Jahren und allen Erdteilen auf. Bilder des Fotografen *Thomas Stöckli* und musikalische Beiträge von *Naomi Nakayama* ergänzen ihn. Ein nachhaltiges Erlebnis!

MI 20. NOVEMBER 19:30

AUSSTELLUNG



ICH – GESTALT UND GESTE

Zwei Künstlerinnen, die in verschiedenen Medien Licht als Farbe, Schatten und Leuchten Gestalt geben, in einer vorweihnachtlichen Ausstellung.

Katarina Holländer – Fotografie
In ihren fotografischen Bildern spielt *Katarina Holländer* mit Bewegung und den Spuren des Lichts. Die Realität schreibt sich in ihren Bildern um und lässt staunen.



Ausgeblendetes taucht auf, Ungesehenes wird sichtbar. Die Künstlerin sucht das überraschend Malerische im Fotografischen und fragt nach dem übersehenen bewegten Bild in uns – die wir doch ständig in Bewegung sind.

Helen Grossmann – Malerei

Während bei früheren landschaftlich geprägten Bildern der Blick in die Weite schweifete, widmet sich *Helen Grossmann* seit ein paar Jahren der Pflanzenwelt in ihrer näheren Umgebung. Diese neueren Arbeiten sind spielerischer Ausdruck von sinnlicher Präsenz, Fülle und Wachstum,



wie wir es überall in der Natur in einem unendlichen Variantenreichtum beobachten können. – Das Arbeiten mit «Highlights» aus der Dunkelheit heraus ist ein stilistisches Mittel, um das Licht und Kraftvolle, Lebendige und auch Geheimnisvolle um die Wunder der Natur auszudrücken.

AUSSTELLUNG

30. NOV. BIS 22. DEZ.

VERNISSAGE Sa 30. Nov. 17:00 – 20:00

FINISSAGE So 22. Dez. 14:00 – 17:00

LITERATUR EINTRITT



«VERQUIRLUNG VON BILDERN UND WORTEN»

Die Autorin und Fotografin liest eigene literarische Texte.

Im Rahmen der Ausstellung «LICHT – Gestalt und Geste» stellt die Autorin und Fotografin *Katarina Holländer* eigene literarische Texte, die ähnlich wie ihre Bilder



den Zwischenbereich von Bildlichkeit und Abstraktion austreten. Es verwirren sich innere und äussere Bilder sowie Worte und deren Bildträchtigkeit melodios in innerem Austausch.

SO 08. DEZEMBER 11:00

KONZERT EINTRITT



TARALLUCCE

Jesce sole – Musik und Poesie zum Advent «Mein Liebster ist meine Sonne».

Laut in uralten Rhythmen sowie Instrumentalstücke aus der Renaissance, zaubern eine festliche Stimmung.

Mystikerinnen wie Teresa d'Avila und Hildegard von Bingen, inspirierten zu eigenen Kompositionen. Lieder aus der süditalienischen, griechischen und se-

phardischen Tradition spannen den Bogen zwischen Himmel und Erde, Norden und Süden.

Ober instrumental oder gesanglich, *Tarallucce* machen aus ihrem Adventsprogramm eine Herzensangelegenheit mit viel Wärme aber auch Temperament.

Fiorenza Talamo, Gesang
Manuela Frescalco, Mandoline, Mandola
Laure Perrenoud, Gitarre

FR 20. DEZEMBER 19:30